

ÄRZTLICHE PRAXIS

ZB MED

Dienstag, 23. April 2002 • 54. Jahrgang, Nr. 33

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

PRAXIS AKTUELL

TÄGLICHE PRAXIS

PRAXIS & WIRTSCHAFT

Pleiten, Pannen, Funktionäre

Verfehlte Standespolitik habe den Arzt entmündigt, gesteht ein langjähriger Ärztesfunktionär ein. Seine Chronik der Fehler ▶ 6

Risiken der Rheumatherapie

Übereilt abgesetzte Steroide werden Rheumatikern ebenso gefährlich wie Arzneimittel-Interaktionen ▶ 13

Geldhahn auf trotz Basel II

„Basel II“ – das steht für verschärfte Kreditkonditionen. Wir sagen, wie Sie sich gegen die Banken wehren können ▶ 19

STADA

Cetirizin STADA[®]

Super Qualität
zum Schottenpreis



Test-Arznei lässt HDL um 34 Prozent steigen

AMSTERDAM (rb) – Ein neues, experimentelles Medikament des Namens JTT-705 steigert binnen vier Wochen die Werte des HDL-Cholesterins im Blut um mehr als ein Drittel.

Über entsprechende Ergebnisse einer Phase-II-Studie berichten Forscher der Universitäten in Amsterdam und Rotterdam. JTT-705 hemmt das Cholesteryl-Ester-Transfer-Protein (CETP), das den Transfer neutraler Lipide zwischen den Lipoproteinen vermittelt.

An der Studie hatten sich

knapp 200 gesunde Probanden beteiligt. Sie schluckten tägliche Dosen zwischen 300 und 900 mg der experimentellen Substanz. Im Verlauf von vier Wochen ließ die 900-mg-Dosis das HDL-Cholesterin um 34 Prozent steigen, LDL sank um 7 Prozent.

Als einzige Nebenwirkungen traten Aussagen der Wissenschaftler zufolge leichte gastrointestinale Beschwerden auf. Ob die Effekte auch das koronare Risiko senken, bleibt noch zu erforschen.

Ulla Schmidt auf leisen Sohlen

BERLIN (sh) – Die Gesundheitsministerin übt sich vor den Bundestagswahlen offenbar im Leisetreten. Jedenfalls blieb in ihrem Wahlprogramm vom provokanten Expertenpapier aus der SPD-nahen Friedrich-Ebert-Stiftung nicht viel üb-

rig. Die KVen müssen den Sicherstellungsauftrag nicht abgeben, nur teilen. Die Kassen bekommen etwas mehr Wettbewerb. Und die Versicherten müssen nicht fürchten, dass andere Einkommensarten auf die Beiträge angerechnet werden ▶ 17

Ausfallgeld fürs Warten

Terminabsprachen sind für Arzt und Patient bindend